

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Über das Vermögen des Buch- und Schreibwarenhändlers Adolf Oskar Franz in Ebersbach wird heute, am 17. August 1906, nachmittags 3/4 6 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Konkursverwalter: Herr Agent Fritz Schönbach hier. Anmeldefrist bis zum 1. Oktober 1906. Wahltermin am 15. September 1906, vormittags 10 Uhr. Prüfungstermin am 15. Oktober 1906, vormittags 10 Uhr. Offener Arrest mit Anzeigepflicht bis zum 8. September 1906.

Ebersbach, den 17. August 1906.

Königliches Amtsgericht.

(Deutscher Reichsanz. Nr. 197 v. 21. Aug. 1906.)

Konkurs-Aufhebung.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Heinrich Unterhofer, Buchhändlers dahier, wurde nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins und Vollzug der Schlußverteilung heute aufgehoben.

Den 17. August 1906.

K. Amtsgericht Saugau.

Amtsger.-Schr. Leibold.

(Deutscher Reichsanz. Nr. 197 v. 21. Aug. 1906.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Wir beehren uns hierdurch zur Kenntnis zu bringen, dass wir am hiesigen Platze eine Buchhandlung eröffnet und Herrn Otto Maier in Leipzig unsere Kommission übertragen haben.

Schule für Post- u. Telegraphenbeamte,

Unterrichts-Institut und Buchhandlung.

Besitzer:

Dr. H. Armbruster & Dr. F. Lünenbürger.

Strassburg (Els.)-Neudorf, Villenstr. 12,
24. August 1906.

Ich bringe hiermit zur Kenntnis, dass die Firmen

B. Schotts Söhne in Mainz u. London
und

N. Simrock, G. m. b. H. in Berlin
und Leipzig

mir vom 1. Juli dieses Jahres ab ihre ausschliessliche Vertretung für Frankreich und die französischen Kolonien übertragen haben und dass ich den Verlag der genannten Häuser in Frankreich und Kolonien zum Originalrabatt auslieferere.

Meine Vertretung in Leipzig hat die Firma N. Simrock, G. m. b. H. übernommen, durch deren Vermittlung ich Verlagskataloge und Offerten erbitte.

Paris, 13, rue Laffitte. **Max Eschig.**

P. P.

Ich zeige hierdurch an, dass ich unter der Firma

Friedrich Krause

am hiesigen Platze eine Verlagsbuchhandlung errichtete. Meine Vertretung in Leipzig übertrug ich Herrn Carl Fr. Fleischer.

Nordhausen, den 15. August 1906.

Friedrich Krause.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Heute übernahm ich die Vertretung der Firma:

M. G. Schneider in **Budapest.**

Leipzig, 1. August 1906.

G. Kessler.

Im Einverständnis mit Herrn Otto Maier in Leipzig übernahm ich die Vertretung für die Firmen:

Samus Breslauer, Vissa i. Posen,

H. Zimmer, Drossen.

Leipzig, 15. August 1906.

Max Prager.

Verkaufsanträge.

Ein kl. Verlag christl. Geschenkliteratur mit grossen Vorräten, zum Teil geb., ist für den billigen Preis von M 1200.— zu verkaufen. Gef. Angebote unter # 2947 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Für Reisevertrieb

erfolgreiches relig. Prachtwerk grösseren Umfangs zu verkaufen. Angebote unter L. B. 2727 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

In einer der grössten, schönsten und reichsten Städte des westlichen Deutschland ist ein seit ca. 60 Jahren bestehendes, angesehenes und blühendes

kathol. Sortiment

mit vornehmer, alter und treuer Kundschaft samt Zweiggeschäft und kleinem gangbaren Verlag zum 1. Oktober oder 1. Januar zu verkaufen.

Nachweisbarer Reingewinn:

1904/05 Juli/Juni 6378 M.

1905/06 Juli/Juni 6783 M.

Fester Barpreis 38000 M.

Das Objekt eignet sich auch für zwei Herren, von denen einer Katholik sein müsste. Der Erwerb des Geschäfts bietet strebsamen Herren eine angenehme und sorgenfreie Zukunft. Selbst-Reflektenten, die nachweislich über die nötigen Barmittel verfügen, mögen Anfragen unter Z. 2880 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins richten.

Ein erst kürzlich erschienenenes **Fach-Adressbuch** ist sofort billig zu verkaufen. Bisheriger Reingewinn 1200 M. — Näheres durch die Geschäftsstelle d. B.-V. u. # 2909.

Mehrere gangbare Erzählungen und Novellen christlicher Tendenz stelle ich, nachdem ich diese Richtung seit geraumer Zeit aufgegeben, zum Verkauf. Objekt etwa 6 Mille Mark. Auf Wunsch etliche Prachtwerke zuzugeben.

Angebote unter T. 2955 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

M. Buchhandlung, einziges Geschäft am Platze, in herrlich gelegener Industriestadt Westfalens, 14 000 Einwohner (zu 3/4 evang.), mit wachsendem Fremdenverkehr, steht wegen Überlastung durch andere Unternehmungen zum Verkauf. Umsatz ca. 20 000 M. Das Geschäft lässt sich durch Ausbau der Nebenbranchen bedeutend erweitern und bietet einer jungen Kraft gute Aussicht auf Selbstständigkeit. Angeb. unter P. P. 2952 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

73. Jahrgang.

Leihbibliothek, ca. 6000 Bände, hat zu verkaufen **Ed. Fabricius** in Glüdfstadt.

Bücher-Leihbibliothek, ca. 8600 Bände, und **Musikalien-Leihbibliothek**, ca. 18 000 Nummern, werden billig abgegeben.

Gedruckte Kataloge in größerer Anzahl vorhanden.

Schleswig.

Julius Bergas.

Ein gutgehendes, 1862 gegründetes Geschäft, Buchhandlg., Buchbinderei, Schreib- u. Papierw.-Handlg., einer aufblühend. Stadt Westfalens zu verpachten, resp. zu verkaufen. Angebote unter M. K. 2960 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Kaufgesuche.

Jung., tücht. Buchhändler mit 30 000 M Kapital sucht sofort Buchhandlung zu kaufen. Werte Angebote erbeten unter # 2476 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Versandgeschäft wird von zahlungsfähigem Käufer zu erwerben gesucht. Angebote unter 2901 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich suche ein gutes Sortiment mit einer Anzahlung von 20 000 M zu kaufen. Gef. Angebote unter # 2949 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Teilhaberanträge.

Beteiligungsgesuch.

Buchhändler, vorgerückten Alters, evang., ledig, sucht baldigst tätige Beteiligung mit 10—20 000 M an Buch-, Zeitschrift-, Fachblatt-, Zeitungsverlag in Süd- oder Mitteldeutschland. Gef. Angebote unter # 2929 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Fertige Bücher.

Kathol. theol. Novität!

Ⓢ Soeben erschien:

Predigten

auf die

Sonntage des Kirchenjahres

VON

Dr. Philipp Hammer,

Dechant.

Mit kirchl. Druckerlaubnis.

362 Seiten gr. 8°.

Preis brosch. M 3.20 ord. — In Rechnung mit 25%, bar 33 1/3% Rabatt.

— Freierempl. 13/12. —

Wir bitten zu verlangen.

Baderborn.

Bonifacius-Druckerei.

1047